

Sportschützen Tenit der Nachwuchts

An strikte Einhaltung der Vorschriften appelliert – Zahlreiche Mitglieder geehrt

Zahlreiche Ehrungen gab es beim zünftig mit Fahnenmarsch, Kreisbannerübergabe und musikalischen Weisen begangenen 56. Kreisschützenfest des Schützenkreises Ludwigsburg.

Bönnigheim. Nach 20 Jahren war die Schützengilde Bönnigheim 1545 e.V. wieder einmal Gastgeber für die Sportschützen aus dem Schützenkreis Ludwigsburg. Das Team um den Vorsitzenden Albert Aichert sorgte für das leibliche Wohl und mit dem Musikverein Stadtkapelle Bönnigheim unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Rainer Falk hatte man die passende musikalische Begleitung für den Rahmentag des 56. Kreisschützenfestes gewählt.

Das sah auch Kreisschützenmeister Horst Weller so, der die Gäste in der Turn- und Festhalle begrüßte und den Fahnenmarsch moderierte. „Ein Auftakt, der beeindruckt“, so Bürgermeister Cornelius Bamberger, der die Gäste in der „Wein- und Museumsstadt“ willkommen hieß. Die Schützen sollten sich ihren Sport nicht vergällen lassen, so der Rathauschef, es sei eine Selbstverständlichkeit, Waffen sicher aufzubewahren. Traditionspflege, Engagement und Einsatz der Sportschützen würden in jeder ihrer Gemeinden geschätzt, Kameradschaft stehe hoch im Kurs.

Sportkreis-Präsident Matthias Müller lobte in seinem Grußwort das aktive Wirken der 30 Vereine in der Jugendarbeit und mit hervor-



Auszeichnungen für verdiente Mitglieder beim 56. Kreisschützenfest.

genden sportlichen Leistungen. Die Arbeit der Schützenvereine werde nicht leichter, doch gemeinsam könnten der Schützenkreis und der Sportkreis manche Schwierigkeiten stemmen. Landesoberschützenmeisterin Hannelore Lange unterstrich, dass die beim Landesschützenfest gestellten Aufgaben und Ziele in Zusammenarbeit der Verbände von Kreis, Bezirk und Land zu erreichen sind. Der eingeschlagene Weg, die innere Einheit nach

außen zu tragen, wäre richtig, um sich engagiert in die Schützennachwuchsstufe einzubringen.

„Das Waffengesetz ist ein Dauerbrenner seit Erfurt und seit der Wahnsinnat in Winnenden und Wendingen noch mehr in der Diskussion“, so Bezirksoberschützenmeister Hans-Martin Königeter, der an die Schützen appellierte, die verschärften Vorschriften anzuwenden und bei der Erfassung der Waffen sich strikt an die Richtlinien zu hal-

ten. Um den Mitgliederschwund zu bremsen, müsse vielschichtige Öffentlichkeitsarbeit geleistet werden. Die Vereine sollten sich verstärkt um den Nachwuchs kümmern, „führt die gepflegte Kameradschaft und Geselligkeit an, und holt dafür auch wieder ältere Kameraden in die Schützenhäuser“, so Königeter, der außerdem seine Wertschätzung auf die „noch junge Amtszeit“ des Kreisoberschützenmeisters Bernd Krämer aussprach. Wie aus dem Be-

richt von Kreisoberschützenmeister Krämer hervorging, besteht der Schützenkreis Ludwigsburg nach wie vor aus 29 aktiven und einem passiven Schützenverein (BSG Gerlingen), die mit insgesamt 3500 Mitgliedern einen etwas geringeren Mitgliederstand als 2008 aufzuweisen.

Das vom Kreisschützenmeister amts ausgeschriebene Programm zur Vereinsjugendförderung sei von zehn Vereinen in Anspruch genommen worden, so Krämer, der eine Wiederholung anregte. Dass der Schützenkreis Ludwigsburg in der Jugendarbeit nicht schläft, zeigt ein umfangreiches Programm zur Jugendweiterbildung. Mit Lehrgängen zu Themen wie „Motivation der Jugend“, „Lernziele“, „Freizeitorganisation“ oder aber auch einem Fahrsicherheitstraining, sind Jugendleiter und Jugendhelfer ange-

Verdienstehrenzeichen und – medaillen: Großer Ehrenreigen beim Kreisschützenfest in Bönnigheim

Beim 56. Kreisschützenfest in Bönnigheim erhielten Egbert Lode (SSV Besigheim), Werner Schulz (SV Großsachsenheim), Jürgen Bohn, Dr. Walter Horlacher, Klaus-Dieter Scior (alle SV Möglingen) das Verdienstehrenzeichen in Gold überreicht. Das Verdienstehrenzeichen in Silber bekamen

Arne Noffz (SC Asperg), Jörg Sprengler (SSV Freiberg), Wilhelm Schneider (SG Kornwestheim) und Harald Rosenberger (SSV Walheim). Die Verdienstehrenzeichen in Bronze wurden an Wolfgang Ehm, Markus Scholl (beide SSV Besigheim), Eduard Stelzer (SSV Löchgau), Martin Schanz (SG

Ludwigsburg), Benjamin Schotes (SV Möglingen) und Reinhard Ehrmann (SV Neckarweihingen) übergeben. Verdienstmedaillen in Silber konntem Thomas Brückner (SG Kornwestheim) und Robert Schultheisz (SSV Löchgau) entgegennehmen. Weiter auf der stattlichen Ehrentafel stand mit

Hans Dieterle (SG Ludwigsburg) ein Schütze, der mit einer Ehrenmedaille für 50 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet wurde. Ehrungen des Bezirks gingen mit der Verdienstmedaille in Bronze an Jürgen Grimm (Löchgau) und Gold an Dieter Osswald (Kornwestheim).

Foto: Rudi Kerr